

3 - Der Puchberger Delfin

Einmal herrschte in Puchberg ein greiser König, der kein Glück im Leben hatte. Er hatte eine faule Frau, die jeden Tag nur schlafen wollte und so war ihm - tagein, tagaus – sehr langweilig.

Eines Tages ließ der König seine Frau einfach schlafen und ging zum Teich. Auf seinem Spaziergang bemerkte er im See



eine dunkle Stelle, die tiefer zu sein schien als der Rest. Er traute seinen müden Augen kaum, als plötzlich ein kleiner Delfin versehentlich aus dem Wasser direkt in den Krug, den der Diener des Königs mitgebracht hatte, sprang. Verzweifelt versuchte das Tier zurück in sein heimatliches Gewässer zu gelangen, doch der Diener hatte schon den Deckel des Trinkgefäßes geschlossen und der Herrscher befahl ihm, den Delfin mit in die Burg zu nehmen. Dort ließ er einen kleinen Tümpel ausheben und für sein neues Haustier einrichten. Am nächsten Morgen bemerkte der König, dass der Delfin doppelt so groß als am Vortag war und kaum noch ins Wasser passte. In seiner Verzweiflung beauftragte er die Dienerschaft, die Fläche für sein Tier zu vergrößern. Auch am nächsten Tag war der Delfin gewachsen und der Tümpel musste erneut erweitert werden. Das Tier wuchs und wuchs und kein Ende war in Sicht. Mit der Zeit hatte man keinen Platz mehr in der Burg und auch der Teich wäre irgendwann zu klein geworden. Da erinnerte sich der alte König an seinen Vetter, der vor vielen Jahren ans Mittelmeer gezogen war. Diesen bat er um Hilfe und wenige Tage darauf trafen Bedienstete des Veters in der Burg in Puchberg ein und transportierten den Delfin in ihre Heimat, wo sie ihn ins Meer entließen. Mit einem freudvollen Sprung bedankte er sich bei seinen Rettern und genoss seine neu gewonnene Freiheit.

Seit dieser Zeit wachsen der Delfin und seine Verwandten im Mittelmeer nicht mehr weiter. In Puchberg erinnert heute noch eine mittelgroße Delfinstatue am Teich*, auf der man sogar reiten kann, an dieses Ereignis.

**Der Delfin steht heute leider nicht mehr an seinem Platz. Er wurde durch andere Figuren ersetzt.*

